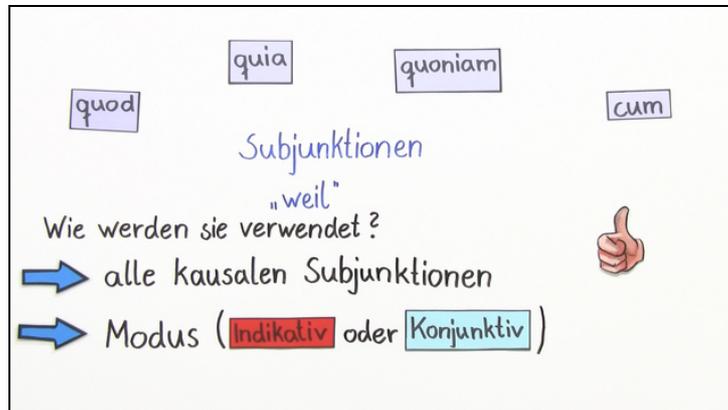




Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

# Kausalsätze - Überblick



- 1 **Gib an, welche Aussagen zu kausalen Nebensätzen passen.**
- 2 **Gib an, welche Subjunktionen einen Kausalsatz einleiten.**
- 3 **Vervollständige den Text über die Kausalsätze.**
- 4 **Benenne alle kausalen Nebensätze im Text.**
- 5 **Übersetze die kausalen Nebensätze.**
- 6 **Ordne jeden Hauptsatz dem passenden Nebensatz zu.**
- + **mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben**

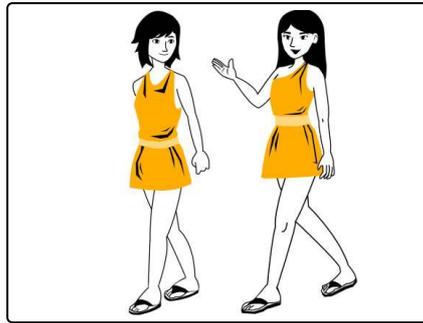


Das komplette Paket, **inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege** gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



## Gib an, welche Aussagen zu kausalen Nebensätzen passen.

Wähle aus.



- Kausale Nebensätze können im Indikativ oder im Konjunktiv stehen. A
- Kausale Nebensätze enthalten immer eine Ortsangabe. B
- Man muss aus dem Zusammenhang entscheiden, ob im Deutschen ein Indikativ oder ein Konjunktiv steht. C
- Der Kausalsatz kann eine direkte oder eine indirekte Begründung angeben. D
- Beginnt ein Satz mit *praesertim cum*, handelt es sich **nicht** um einen kausalen Nebensatz. E
- Ein Kausalsatz wird durch eine Subjunktion eingeleitet. F



## Unsere Tipps für die Aufgaben

1  
von 6

### Gib an, welche Aussagen zu kausalen Nebensätzen passen.

#### 1. Tipp

Lies die Aussagen ganz genau.

Manchmal macht ein kleines Wort einen großen Unterschied!

---

#### 2. Tipp

Bedenke, dass sich alles, was du in dem Video über *quod*, *quia*, *quoniam* und *cum* gehört hast, auf kausale Nebensätze bezieht.

---



## Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1  
von 6

### Gib an, welche Aussagen zu kausalen Nebensätzen passen.

**Lösungsschlüssel:** A, C, D, F

Wenn ein Kausalsatz eine indirekte Begründung wiedergibt, steht er im Konjunktiv. Das heißt: Der Sprecher gibt nur eine Begründung wieder, die von jemand anderem stammt. Hier brauchst du den Konjunktiv meistens auch im Deutschen. Er drückt aus, dass man an der Richtigkeit der Aussage zweifelt.

Kausalsätze brauchen keine Ortsangabe. Das kannst du einfach überprüfen: *Paulus ridet, quia amicum videt* – Paul lacht, weil er den Freund sieht. Hier kommt kein Ort vor.

Ein Kausalsatz wird immer durch eine Subjunktion eingeleitet. Er ist nämlich ein Nebensatz. Die Subjunktionen sind: *quod*, *quia*, *quoniam* und *cum*. Das Wörtchen *cum* kann oft noch durch *praesertim* oder *quippe* verstärkt werden und bedeutet dann: zumal da.